

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1876**

190 (2.12.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-298296](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-298296)

Zeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o. 190. Sonnabend, 2. December 1876.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Der Hausmann Wilh. Eberhard Oltmanns zu Kleinstem ist zum Armenvater der Gemeinde Schortens gewählt und vom Amte verpflichtet worden.

Zeever, 1876 November 27.

Verwaltungsamt.

v. Heimbürg.

Lauts.

Zur Bestimmung der Reihenfolge, in welcher die für das Jahr 1877 gewählten Gerichtschöffen an den ordentlichen Polizeigerichtssitzungen des Amtsgerichts Theil zu nehmen haben werden, soll die Auslosung in öffentlicher Sitzung

am 8. December d. J., Mittags
12 Uhr,

hieselbst Statt finden.

Zeever, 1876 November 28.

Amtsgericht.

Gräpel.

v. d. Bring.

Immobil-Verkauf.

In Convoationsachen,

betr. alle diejenigen, welche dingliche Ansprüche an die von den Erben der weil. Wittve des weil. Kaufmanns Johann Gerhard Rammen zu Zeever zu verkaufenden, zum Nachlasse der Wittve Rammen gehörenden Immobilien cum port zu haben vermeinen,

sollen die in den Proclamen des Amtsgerichts vom 9. September d. J. näher bezeichneten Immobilien

am Donnerstag, den 7. Decbr. d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

im Hause des Wirths Chr. Rudolphi hieselbst abermals zum Verkauf aufgesetzt werden.

Zeever, 1876 November 21.

Amtsgericht, Abth. I.

Driver.

v. d. Bring.

Verpachtungen.

Am

nächsten Dienstage, den 5. December,
Abends 6 Uhr,

sollen in des Wirths Janssen (früher G. W. Kemmer) Behausung vor der St. Annenstraße hieselbst von Neuem zur Verpachtung auf den 1. Mai k. J. auf ein oder mehrere Jahre aufgesetzt werden:

1. Das zum Nachlasse des weil. Kaufmanns Moses

Meyer Israel, in Zeever, gehörende, daselbst an der Wangerstraße belegene und zur Zeit von den Gebrüdern Fink bewohnte Wohnhaus,

2. das auf der Nordergast bei Zeever belegene, weil. Bäckermeisters C. H. Heeren Wittve gehörende, zur Zeit von Engelsen bewohnte Haus mit dem dabei belegenen großen Garten,

3. die zur Zeit von dem Musicus Brandes bewohnte Wohnung in dem an der Krumellenbogenstraße in Zeever belegenen Hause des Herrn Justizraths Bürgens,

da im ersten Termine eine Verpachtung nicht zu Stande gekommen ist.

Pachtlichhaber werden eingeladen.

Zeever 1876 November 29.

v. Colln.

Am Mittwoch, den 6. k. Mts.,
Abends 6 Uhr,

sollen die dem Proprietair J. K. Harms in Zeever zugehörigen, hieselbst belegenen und zur Zeit von Bunzel, Braun, Lange und Wwe. Buscher benutzten Wohnungen in Sachjen's Wirthshause hieselbst zum Antritt auf den 2. Mai 1877 öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Heppens, 1876 November 28.

Koch.

Herr Maler Koch's Erben hieselbst lassen am
Montag, den 11. December d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

die untere Hälfte ihrer hinter dem hies. Kirchhofe belegenen Dreese (11 Acker) wie bisher zum Gemüsbau auf mehrere Jahre, vom 1. Januar k. J. an,
an Ort und Stelle

öffentlich verpachten.

Pachtlichhaber wollen sich präctse einfinden.

Zeever, 1876 November 30.

Gerdes.

Vergantungen.

Die Erben des weil. Proprietairs J. H. Hinrichs in Minfen wollen am

4. December d. J., Nachmittags
1 Uhr anfangend,

den beweglichen Nachlaß ihres weil. Erblassers durch den Unterzeichneten verganten lassen, und zwar: verschiedene Gold- und Silberfachen, 3 vollständige Betten, 1 zweischläfrige und 1 einschläfrige Bettstelle mit Behang, mehrere Tische, 2 eichene

Kleiderschränke, 1 eich. Comtoirschrank, 1 Eck-
schrank, 1 Küchenschrank, 2 Sophas, 1 Stand-
uhr, 1 amerikanische Wanduhr, 12 Rohrflühe,
mehrere sonstige Stühle, 4 Spiegel und vieles
sonstiges Haus- und Küchengeräth,
auch etwas Lorf, Kartoffeln, Bohnen, Steckrüben,
und was sich weiter vorfindet.

Kausliebhaber werden hiermit eingeladen und
gebeten, präcise erscheinen zu wollen.

Hohenkirchen, 1876 November 24.

O l t m a n n s ,
Auct.

Der Kaufmann Bank in Hattersum will am
Dienstage, den 5. December d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Thiele'schen Gasthose zu Neufunnitzfel



**30 bis 40 Stück große
und kleine
S c h w e i n e**

auf Zahlungsfrist öffentlich verkaufen, wozu Kauf-
liebhaber geladen werden.

Carolinenfel, den 25. November 1876.

D m m e n ,
Auctionator.

Die Erben des weiland Landhäuslings Haro
Sieben zu Schortenser-Hammerich wollen am
8. December d. J., Vormittags
10 Uhr anfangend,

den beweglichen Nachlaß ihres weiland Erblassers
durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend auf
Zahlungsfrist verganten lassen, und zwar:

1 ausgezeichnete gute Milchkuh,
die vor 5 Wochen gekalbt hat,
1 dito niedige Kuh, 1 Kalb, 2 Schafe,
1 Schwein,
pl. m. 4 Fuder bestes, gut gewonnenes
Land-Heu,
4 Fuder Hafer,
fämmtliche Scheunegeräthschaften,
als: Karren, Sensen, Sichten, Harken, Forken
u. s. w., ferner

an Haus- und Küchengeräthen :

2 complete Betten, Gardinen, 1 eich. Kleider-
schrank, 1 Hangbuddelci, Eckborten, Tische,
Stühle, 1 friesische Wanduhr, 1 Spiegel,
1 gute Jagdflinte, 2 Webstühle mit fämmt-
lichem Zubehör, 1 Backtrog, mehrere Tonnen
und Fässer, 1 Butterkarne, 1 Rahmsaß, mehrere
Milchbaljen, 2 eiserne Löpfe, 1 kupfernen
Kessel, 1 Theekessel, 2 eiserne Löpfe, mehrere
zinnerne Caffeekannen, dito Kummern und
Schüsseln,

Porzellan- und Steinzeug aller Art, so-
dann allerlei Brenn- und Schließholz, mehrere
Dammdecken und was weiter zum Vorschein
kommt.

Kausliebhaber werden hiermit eingeladen und ge-

beten, der Kürze der Tage wegen und damit die Auktion
in einem Tage beendet wird, präcise erscheinen zu
wollen.

Schortens, den 28. November 1876.

H. O. Tiarks.

Die von Joh. Hinr. Ditten in der Biedel be-
absichtigte Holzvergantung findet Umstände halber erst
Montag, den 8. Januar l. J.,
statt.

Sillenstede, 1876 November 29.

A. Tiemens.

Kirchen-Sache.

Am

8. und 9. December d. J.

werde ich bis 4 Uhr Nachmittags in meiner Woh-
nung heben:

Kirchenanlage vom Grundbesiß und vom Ein-
kommen, Heiligenfeuer und Landpacht, auch die
noch vorhandenen Restanten an Landmiethe und
Grundheuern für die hiesige Pfarrstelle.

Um prompte Zahlung wird gebeten.

Sillenstede, 1876 November 28.

A. Tiemens,
Kirchenrechnf.

**Severl. Wittwencasse der Prediger
u. Lehrer des Mariengymnasiums.**

Am Montag, den 4. December, werde ich von
10 bis 1 Uhr Vormittags im Hof von Oldenburg
zu treffen sein.

An den Sterbethaler für Pastor Büsing wird
erinnert.

Clevers, 1876 November 29.

M. Chemnitz,
j. B. Adm.

**Severl. Wittwencasse der Prediger
u. Lehrer des Mariengymnasiums.**

Die noch rückständigen Debitoren der Wittwen-
casse werden dringend ersucht, bis zum 11. December
d. J. die fälligen Beträge zu entrichten, mit dem
Bemerken, daß eine weitere Aufforderung meinerseits
nicht ergehen wird.

Clevers, 1876 November 29.

M. Chemnitz,
j. B. Adm.

Notifikationen.

Die Erben des weil Arbeiters Johanu Hinrich
Wessels beabsichtigen die ihnen zugehörige, an der
Chaussee bei Fedderwarden belegene

Häuslingsstelle, „Schildwache“

genannt, bestehend aus einem Wohnhause nebst Garten,
zum Antritt auf Mai l. J. zu verkaufen.

Kausliebhaber werden ersucht, sich zum Contrahiren
bei mir einzufinden zu wollen.

Fedderwarden, 28. November 1876.

U. Garstens.

Alle

Stickerien und Teppiche

werden kunstgercht angefertigt.


Sever, St. Annenstraße.

F. Affeier.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.
Feddwarden. E. Janssen,
Phtg. und Maler.

Verpachtung.

 Der Zimmermeister H. C. Harms zur Neu-
ender Mühlenreihe hat zum Antritt auf den
1. Mai 1877 in dem von ihm selbst bewohnten
Hause 2 große Wohnungen, 1 Oberwohnung, sowie
1 geräumige Kellerwohnung, worin seit 5 Jahren
mit gutem Erfolge Wirthschaft betrieben worden,
auch sein zu Sedan belegenes, zu 3 Wohnungen ein-
gerichtetes Haus zu vermieten, oder eines dieser Häuser
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Respectanten wollen sich an ihn oder den Unter-
zeichneten wenden.

Neuende, den 28 November 1876.

H. C. Cornelissen,
Auct.

Theater in Jever.

Einladung zum Benefiz.

Einem geehrten Publikum von Jever und Um-
gegend zur geneigten Kenntnissnahme, daß ich zu mei-
nem Benefiz am Montag, den 4. December, das aus-
gezeichnete Lustspiel:

„Beilchenfresser“

gewählt, und bitte um geneigten Zuspruch. Zur Nach-
richt für die geehrten Bewohner von Hooftiel und
Hohenkirchen diene, daß für obige Benefiz Vorstellung
Omnibus von diesen Plätzen Abends 5 Uhr und nach
Schluß der Vorstellung wieder zurück fahren.

Hochachtungsvoll

Arnold Schröder.

Verzinkte Brandeimer

empfehl billigt G. Janssen.
Hohenkirchen, November 1876.

Ein Haufen gut gewonnenes Uferheu steht zu
verkaufen bei F. Gerdes.
Bohnenburger-Reihe bei Hooftiel.

Zu verkaufen.

2 fette Schweine, pl.m. 700 Pfd. schwer.
H. N. de Surken, Förrien.

Zu verkaufen.

3 Fuder gut gewonnenes Heu, im Hause lagernd.
F. B. Janssen, Feddwarden.

Mein Lager von

Filzschuhen

für Herren, Damen und Kinder, mit und ohne Leder-
sohlen, sowie Ueberzieher für Herren
und Damen, auch Filzsohlen empfehle zu billig
gestellten Preisen.

Jever, St. Annenstraße. J. Pflüger.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb, 4 Wochen alt.
Hohenkirchen. S. D. Hoff.

Ein Sohn rechtlicher Eltern wünscht zu Ostern
das Sattler-Geschäft zu erlernen.

Auskunft hierüber ertheilt
F. A. Schmidt, Jever,
Prinzenallee.

Zu verkaufen ein Kuhkalb.

Jever. H. Springer.

Taschen-Kalender

für Haus- und Landwirth

auf das Jahr 1877.

Von Dr. William Lbbe.

Preis in Gallico 2 Mk., Leder 2 Mk. 50 Pfg.

Vorrätzig bei C. L. Mettcker und Söhne in Jever.

Dilettanten-Theater,

Neustadtgödens.

Sonntag, 3. December c., Abends

6 $\frac{1}{2}$ Uhr präcise.

Fremde können nur durch Mitglieder
des Vereins eingeführt werden gegen En-
tree von 1 Mark.



Nächste Woche
werde ich eine sel-
tene fette

Quene

schlachten, wovon
ich das Fleisch

bestens empfehle.

Leiser.

Ich empfehle meinen holländischen Stier zum
Decken. Deckgeld 1,50 Mk.

Blumenkohl, 1876 November 27.

D. Gerhards.

Diejenigen, welche an den landwirthschaftlichen
Verein Jever wegen der Ausstellung vom 18. Juli
d. J. noch Forderungen haben, wollen ihre Rech-
nungen spätestens gegen den 15. December d. J. dem
unterzeichneten Rechnungsführer einsenden.

Sillenstede, 1876 November 30.

A. Tiemens.

Gesucht. Auf f. Mai ein Kleinknecht.
Wüppels. U. Ahmels.

In unterzeichneter Buchhandlung ist vorrätzig.

Dahheim-Kalender

für 1877.

Preis Mk. 1,50.

Jever.

C. L. Mettcker & Söhne.

Mein auf der Ausstellung und von der Stier-
führungs-Commission prämirter Stier deckt für 3 Mk.
Södelnhausen, November 30 1876.

B. Hinrichs.

Neue Omnibusfahrt.

Vom 2. December d. J. an werde ich täglich
mit meinem bequemen Omnibus Morgens präcise
6³/₄ Uhr von Herrn Gastwirths Tjarts Hause zu
Horumerfel nach Sever fahren.

Ditto Heeren.

Auf nächste Ostern ein Lehrling für meine
Bäckerei unter sehr günstigen Bedingungen.

Sever, 1876 November 30.

H. Tjarts.

Singverein.

Das in vorlehter Nummer d. Bl. auf nächsten
Sonntag angekündigte Concert (Ausführung der
„Athalia“ von Mendelssohn) wird erst am künftigen
Donnerstag, den 7. d. M., stattfinden.

Sever, December 1.

D. J. B.

Ich kaufe fortwährend

Stroh in Schöfen

und zahle namentlich bei Waggonladungen hohe Preise.
Auch habe Stroh hier auf Lager, wovon einzeln
abgebe.

Sever, December 1. 1876.

Gerh. Gerken.

Da ich das

Streitberger Bier-Geschäft

aufgegeben habe, eruche ich alle Diejenigen, die von
mir noch Flaschen haben und noch für Bier schulden,
mir die Flaschen sowie auch den Betrag für Bier
innerhalb 3 Wochen zugeben lassen zu wollen.

Sever, December 1. 1876.

Gerh. Gerken.

Zinkene Feuereimer

billigt bei R. J. Kohls, Sande.

Vom 1. December ab wohne ich
bei Herrn Maurermeister Helmbrecht
hieselbst. Sprechstunden von 7—9¹/₂
Uhr Morgens.

Hohenkirchen, December 1.

Dr. Stühmer.

Ich habe eine kleine Wohnung zu vermiethen.
Reberns. B. F. Damken.

Zu verkaufen.

Ein gutes Arbeitspferd.

J. G. Kreese, Hooftel.

Für 4—5 Knaben, welche die hiesigen Schulen
besuchen sollen, kann ich ein passendes Unterkommen
nachweisen.

Sever, 1876 November 30.

Gerdes.

Meinen Eber empfehle zum Decken.

L. J. Dudden, Kesthausen.

J. J. Janssen,

Hohenkirchen,

empfiehlt seine reichhaltige Auswahl
in gold. und silb. Taschenuhren,

sowie

Regulatoren u. gewöhnl. Wanduhren.

Da es mein Bestreben ist, nur gute Uhren zu
führen, so halte ich dieselben bei Bedarf, unter Zu-
sicherung billigster Preisstellung bestens empfohlen.

Complet nur 6 Thaler.

In allen Buchhandlungen zu haben.

Vorrätig bei E. L. Rettker u.

Söhne in Sever:

Heinrich Heine's sämmliche Werke.

Vollständige Ausgabe in 12 Bänden.

Guter Druck. — Gutes Papier. —

Geschmackvoller und solider Einband.

Berlag von

Hoffmann & Campe, Hamburg.

Complet nur 6 Thaler.

Goldene

Herren- und Damen-Uhren,

sowie auch

Netten

für Herren und Damen, in allen Sorten,
außerdem von den bekannten hiltgen

Goldfächer

empfiehlt

A. Holstein.

Bewahrschule.

Um auch den kleinen Bewahrkinderen zum dies-
jährigen schönen Weihnachtsfeste eine Freude bereiten
zu können, bittet Unterzeichnete unsere Mitbürger
freundlich, etwas spenden zu wollen, sei es auch noch
so wenig. Jede kleine Gabe wird dankend entgegen
genommen von

Sever, 1876

M. Voges.

Durch bedeutende Zusendung wurde mein

Schuh- und Stiefel-Lager

von Hemmen im Schortens
vollständig completirt, und mache besonders aufmerksam
auf Herren-, Damen- und Kinder-
Morgenschuhe.

Zugleich empfehle mein Lager von Patent-
Holzschuhen (Galoschen) für Herren, Damen,
Schüler und Kinder; letztere verkaufe unter Einkaufs-
preisen, weil ich gesonnen bin, das Lager gänzlich zu
räumen.

Gastwirth Abels
im „rothen Löwen“.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schmiedegesell.
Lettenb. J. Zimmering.

Krieger-Verein

zu Zeven.

General-Versammlung

am Sonntag, den 3. December, Nachmittags 3 Uhr,
im Schätting. Der Vorstand.

Zu verkaufen:

Ein fettes Schwein, über 300 Pfd. schwer.
Friedrich Held,
Dauenkrüst bei Winsen.

Das vom Zimmermeister Dreyer bewohnte, zu Moorwarfen belegene Haus mit Garten und 2 Ratten Landes habe ich zum Antritt auf den 1. Mai 1877 auf mehrere Jahre zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich ehestens melden.

Zeven, 1876 November 29.

S e r d e s.

Zu verkaufen.

Ein Karn- und Jagd-Hund, 5 Monate alt.
Hookfel. A. Bröben.

Das bis jetzt von Franz Janssen bewohnte Haus mit Garten wünsche ich zum Antritt auf den 1. Mai 1877 auf mehrere Jahre unter der Hand zu verpachten.
Groß-Okiem. Franz Müller Ww.

Neuender

Krieger-Kampfgenos- sen-Verein.

Monats-Versammlung

am Sonntag, den 3. December, Abends 6 Uhr, bei
Frau Wittwe Dünen, Neuende.

Wegen wichtiger Angelegenheit des Vereins wird um zahlreiches und pünktliches Erscheinen freundlichst gebeten.
Der Vorstand.

Gesucht auf gleich ein guter Hausknecht für eine Gastwirthschaft, und gegen Mai eine Demotzelle und ein guter Hausknecht, der gut mit Pferden umgehen kann.
Alverichs.

Unterleibs-Bruchleidenden

wird die Bruchsalbe von G. Sturzenegger in Herisau, Canton Appenzell, Schweiz, bestens empfohlen. Dieselbe enthält keinerlei schädliche Stoffe und heilt selbst ganz alte Brüche, sowie Rütter-vorfälle in den allermeisten Fällen vollständig. — Zu beziehen in Töpfen zu 5 Mark nebst Gebrauchsanweisung und überraschenden Zeugnissen sowohl durch G. Sturzenegger selbst als durch folgende Niederlagen: A. F. Klemann, Börsepassage 1 in Hamburg, S. B. Wigger, Oldenburg.

Traubenbrustshrup mit Fenchelhonig

in frischer Füllung, die Flasche à 1 und 1½, Mark zu haben bei
S. G. Harenberg in Zeven.
Wwe. Hillers in Zeven.
Carl Raab in Schortens.

In der Nacht vom 23./24. November sind mir drei Schafe, 2 weiße und 1 schwarzes, aus der Weide abhanden gekommen. Wer mir über den Verbleib Auskunft geben kann, erhält eine gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt.

Banderdeich.

G. Sauerbier.

Zimmergesellen, die auch Mauerarbeit verstehen, können bei Neubau Arbeit erhalten.

Fedderwarden.

H. Gills.

Gesucht.

Auf sogleich 1 Schmiedegeselle.
Hohenkirchen.

B. Dittmanns.

Jeden Dienstag und Freitag

Club,
und bitte um zahlreichen Besuch.
Neugarmstiel.

D. Habben.

Jeden Mittwoch, Freitag und Sonntag

Club.
Sillenstede.

F. A. Folkers.

Koggen- und Weizen-Stroh in Schöfen wird von mir angekauft und kann jederzeit geliefert werden.

M. D. Fimmen.

Zu vermietthen.

Ein Kessel zum Brühen der Schweine.
S. Staschen, Siebenteufelstraße.

Bettfedern und Daunen,
in neuer Waare und billigst, empfiehlt

M. Wendelsohn,
Waagestraße.

Gesucht.

Zum 1. Mai 1877 eine bejahrte, mit guten Zeugnissen versehene Haushälterin für einen kleinen Haushalt auf dem Lande.

Näheres beim Herrn Kaufmann Winsen an der Schlacht.

An den auf den

16. December d. J., Nachmittags 3 Uhr,
in Ehr. Rudolphi Wirthshaus in Zeven angelegten Verkauf des dem Herrn A. W. Aden in Oldenburg gehörenden

Landguts zu Westerhausen

in der Gemeinde Sengwarden, groß 39 Hectare 14 Acre 22 □m., werden Reflectanten erinnert, mit dem Bemerkten, daß ein beträchtlicher Theil der Kaufgelder auf Wunsch gegen 4% Zinsen in dem Immobilien stehen bleiben kann.

Der bezüglichliche, bis zum 1. Mai 1878 laufende Pachtcontract, so wie die Abgaben Quittungsbücher können bei mir eingesehen werden.

Hookfel, 9. November 1876.

G. F. Fooker.

Ich suche ein kräftiges

Arbeitspferd

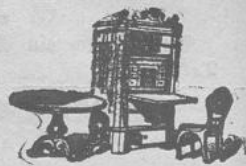
anzukaufen und bitte um Offerte mit Preis.

Mariensiel.

F. Grafß.



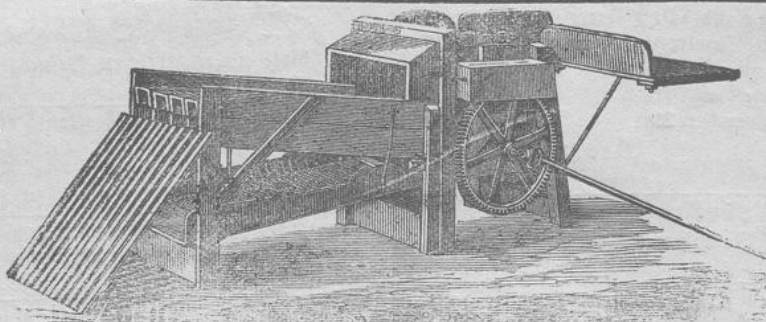
Zu Weihnachts-Einkäufen empfehle ich mein weithin bekanntes Möbel- u. Spiegel-Lager



und lade ein hochgeschätztes hiesiges und auswärtiges Publikum zur gefälligen Ansicht und Abnahme ganz ergebenst ein. Sämmtliche Möbel sind nach den neuesten Mustern dauerhaft gearbeitet.

Sever, St. Annenstraße.

F. Asseier.



Liefere Gebr. Klemm's Dreschm. in 4 Größen von 550—1300 Mk., combinirte Göpeldreschm. für 3 und 6 Pferde, transportabel, liefert marktweines Korn, Häckselmaschinen, in 11 Größen von 69—250 Mk., Kornreinigungsmaschinen, liefern bei einmaligem Durchlassen marktweines Korn, von 60—100 Mk., Schrotmühlen, liefern schönes Mehl, pro Stunde mit 1 Pferd 150—200 Kilo.

Von obigen Maschinen lieferte seit der Feversch. Ausstellung bereits 20 Stück nach hier und Budjadingen und stehen mir die besten Zeugnisse zur Seite, weshalb sie mit Recht empfehlen kann; sämmtliche Maschinen stehen bei mir zur Ansicht und werden zu jeder Zeit in Thätigkeit gesetzt. Illustrierte Cataloge gratis.

Steindamm, Postst. Fedderwarden.

A. A. Hajen, General-Agent.

Ferner nehmen Bestellungen entgegen H. Langen, Rodenkirchen, H. Zimmermann, Borgstede, J. F. Hinrichs, Fedderwarden.

Als Schuhmacher-Artist empfiehlt sich, prompte und billige Arbeit versprechend,

G. Minder, Kampütte.

Schweine-Verkauf.

Zum Verkauf unter der Hand von 30 bis 40 großen und kleinen Schweinen werde ich am Montag, den 4. December, in Antonslust,

Dienstag, den 5. December, bei Ww. Silers in Sengwarden,

Mittwoch, den 6. December, bei Deichgräber zu Horum
Donnerstag, den 7. December bei D. Habben zu Neugarmstiel anwesend sein.

Brill bei Esens, 1876.

Alle Ammen Eden.

Zu verkaufen.

Schöne weiße mehligte Kartoffeln bei kleinen und größeren Parthien.

Sever, Mönchwarf.

H. Schnittjer.

Zu verkaufen

4 Fuder gutes Heu.
Sengwarden.

D. Lühes.

Da ich in Zukunft die Märkte in Sever nicht mit meinem Lager von fertigen

Stiefeln und Schuhen

bereife, empfehle meinen Vorrath zu sehr niedrigen Preisen. Wiederverkäufern sehr empfehlenswerth.

Anton Loel, Schortens.

Rein Stier deckt für 1,50 Mk. pr. comptant.
Hohewerth, November 1876.

Gerh. Dhmsfede.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

Nur ächt wenn die Etiquette den Namenszug J. v. Liebig in blauer Farbe trägt.

In Sever zu haben bei den Herren: J. F. G. Trendtel, P. Koeniger, A. G. Andree, J. G. Harenberg.

Zu haben bei

C. S. Mettler & Söhne.



Gesucht.

Auf Mai 1877 ein Lehrbursche zu meiner Profession.

Clevers, November 30. 1876.

Rieniet Dirks,
Schuhmacher-Meister.

Zu verkaufen.

Eine Parthie Steckrüben und 4 bis 5 Tonnen gute Kartoffeln.

Gummelfede. G. C. Delrichs.

Pelzwaaren,

als: Muffen, Kragen, Boas, Manschetten in Zobel, Nerz, Marder, Iltis, Biber, Schuppen, Opossum, Bisam, sowie Fußsäcke und Pelzhandschuhe, halten bei billigster Preisstellung bestens empfohlen. Reparaturen schnell u. billigt.
Zever, Dierstraße.

M. Horst & Sohn.

Mein bekanntes

Luch- und Herren-Garderoben-Geschäft

halte unter billiger Preisstellung angelegentlichst empfohlen.

SS Schlafröcke **SS** in sehr großer Auswahl.

A. König, St. Annenstraße.

No. 380, 390, 404, 417 und 418, sowie von früher No. 360, 364, 386 und 387 können in Empfang genommen werden. Alle zwei Tage schicke ich die mir zum Färben oder Reinigen übergebenen Sachen ab.

J. H. Farms.

Noll's

Luftdruck-Dierzapparatte gebe ich jetzt zu 30 Mark ab. J. Cramer.

Feuerstulpen

sind vorrätzig bei

J. Cramer.

Rein reichhaltiges

Uhren-Lager

halte bei billigster Preisstellung bestens empfohlen.
Zever, Dierstraße.

G. Janssen.

Große Auswahl

im morgen beginnenden

Ausverkauf

bei G. Hespden in Neuende.

Regulateure und amerik. Uhren

empfehle zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Zever, Dierstraße.

G. Janssen.

Damen-Mäntel, Balltücher,

Kopffhaws, Röcke,

Decken u.

soeben neu angekommen.

Neuende.

G. Hespden.

Obl. 4 % conf. Anleihe und verschiedene sonstige Obligationen habe zum Verlaufe stets vorrätzig; Gelder zur Belegung bei der Obl. Landesbank besorge ohne Kosten und können die Zinsen bei mir erhoben werden.

Zever.

J. C. Kleiß.

Preis-Verzeichniß

der

Thee-Handlung

von

P. Koeniger in Zever.

Blüthen-Pecco pr. Pfd. 5, 6 und 7 1/2 M.

Souchon pr. Pfd. 2 1/2, 3 und 4 M.

Congo pr. Pfd. 2 1/2 M.

Haysan pr. Pfd. 2 1/2, 3 und 4 M.

Imperial pr. Pfd. 4 M.

Melange pr. Pfd. 3, 4, 5 und 6 M.

August Trisse,

Uhrmacher in Wilhelmshaven,
empfehlte goldene und silberne Chronometer, Ancre-
und Cylinder-Uhren mit Remontoir, Sa-
vonett, von 18 bis 900 Mk., goldene Da-
men-Uhren, darunter Pracht-Exemplare, von
36 bis 285 Mk., Leuzkirchner Regulateure
(preisgekrönt auf allen Weltausstellungen
seit 1853) in 100 verschiedenen eleganten
Gehäusen, von 30 bis 250 Mk., amerika-
nische Wand-, Tafel-, Schiffs-, Nacht-, Reise-
Uhren und Becker.

Musikwerke, mit Glockenspiel, Trommel,
Mandoline, Himmelsstimmen und allem, was
die Neuzeit darin bietet, von 12 bis 330 Mk.
Gold-Waaren, als: Ketten, Garnituren,
Ringe u. u. zu **sehr** gros. Preisen.

Ich erlaube mir noch zu bemerken, daß die Uh-
ren und Musikwerke mit 3 Jahren vollständiger Ga-
rantie verkauft werden und in überraschend großer
Auswahl am Lager sind, also nicht erst beschafft zu
werden brauchen.

Auswahl-Sendung sowie Umtausch bereitwilligst

Während des Monats November 1876 vergüteten
wir für Einlagen
auf Bankschein

mit halbjähriger Kündigung	4% Zinsen,
" vierteljähriger "	3 1/2 % "
" kurzer "	3% "

auf Contobuch mit kurzer Kündigung und
Check-Conto 3% Zinsen

pro anno.

Auswärtigen schicken wir den Bankschein nach
Empfang der Einlagen zu.

Gegen Einsendung der quittierten Bankscheine
übermachen wir auf Wunsch die zur Rückzahlung
gekündigten Gelder sofort per Post.

Die niedrigste Summe, welche wir zur Ver-
zinsung annehmen, beträgt 75 Mark.

C. & G. Wallin.

Oldenburg. Bank-Geschäft.

Insertionen,

welche für das

„Zeversche Wochenblatt“
und zugleich für den

„Anzeiger für Harlingerland“
und für die

Wochenausgabe d. „Zev. Nachrichten“
bestimmt sind, erhalten eine Preisermäßigung von
20%. Die genannten drei Blätter haben in den
Kamern Esens, Wittmund und Zever eine Verbrei-
tung von reichlich 4500 Stück, wovon allein nach
Wilhelmshaven über 1000 Exemplare expedirt werden.
Zever. C. L. Mettcker u. Söhne.

Zu vermieten auf Mai 1877 unter meiner
Nachweisung ein Wirthshaus mit Garten und einer
Kuhweide.

Zever, 1876 November 30.

Behrens.

Reinen

Prämien-Stier

empfehle zum Decken. Deckgeld 2 Mark.
Zielens. C. H. Folkers.

In unterzeichneter Buchhandlung ist vorräthig:

Mentor.

Notiz-Kalender für Schüler 1877.

Mit geschichtlichen und geographischen Tabellen.

Preis 60 Pia.

Zever.

C. L. Mettcker & Söhne.

Gesucht.

Ich wünsche einen Lehrling auf Ostern oder Mai
Feddwarder-Groden.

D. K. Egts,
Schuhmacher.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.

H. E. Nicolassen,
Maler in Winsen.

Gesucht.

Auf nächste Ostern suche für mein Colonial-
waaren-Geschäft einen mit guten Schulkenntnissen
versehenen Lehrling unter günstigen Bedingungen.
Altgarmesiel. D. K. Mammen.

Für Hautleidende.

Hautauschläge aller Art, besonders aber Salz-
fuß an den Füßen, trockene und nässende Flechten,
Grindauschlag, Haar- und Tuckflechten, heilt, laut
vieler Anerkennungen, selbst in den hartnäckigsten
Fällen, bei genauer brieflicher Mittheilung

C. A. Gabler, Apotheker in Passau,
(früher Arnstein).

Verlobungs-Anzeigen.

Verlobte.

Theod. Harms.

Sophie Kemmers.

Zever.

Emilie Laddiken.

Karl Hausmann.

Hohenkirchen.

Oldenburg.

Todes-Anzeige.

Heute erhielt ich die erschütternde Nachricht, daß
mein lieber Mann, der Schiffer

Joh. Friedr. Luths,

in der Nacht vom 26./27. d. M. zu Danzig eines
plötzlichen Todes gestorben ist.

Diese Traueranzeige widmet allen Theilnehmenden
die hinterbliebene Wittwe,
auch Namens der Kinder.

Horumerfel, 1876 November 29.

Dankagung.

Unsern tiefgefühlten Dank sagen wir Allen, die
uns bei der Krankheit und nach dem Tode unserer
beiden lieben Kinder ihre Theilnahme geschenkt haben.
Defringfelde. Ehrentraut und Frau.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Zev.